
Ungerecht

- 7,15 Dann tadelte die Erde **die Ungerechten**
- 9,1 Dann blickten *Michael* und *Gabriel*, *Raphael*, *Surjal* und *Uriel* vom Himmel herab und sahen die Menge des Blutes, welche auf Erden vergossen war und **alle die Ungerechtigkeit**, welche auf derselben geschehen war und sagten zueinander: hört die Stimme ihres Geschreis!
- 9,12 Ihr Seufzen steigt auf; auch können sie **der Ungerechtigkeit nicht entrinnen**, welche auf Erden begangen wird. Du weißt alle Dinge ehe sie sind.
- 42,2 Die Weisheit trat hervor, um zu wohnen unter den Söhnen der Menschen, doch sie erhielt keine Wohnung. Die Weisheit kehrte zurück an ihren Platz und setzte sich in die Mitte der Engel. **Aber die Ungerechtigkeit trat hervor** nach ihrer Rückkehr, welche wider Willen eine Wohnung fand, und wohnte unter ihnen, wie Regen in der Wüste und wie Tau in einem durstigen Lande.
- 45,5 Ich will auch verändern die Erde, will segnen sie, und diejenigen, welche ich auserwählt habe, wohnen lassen auf ihr. Aber diejenigen, **welche Sünde begangen haben und Ungerechtigkeit**, sollen sie nicht betreten; denn ich habe sie gesehen. Meine Gerechten will ich sättigen mit Frieden und sie vor mich stellen, aber die Verdammung der Sünder soll heranrücken, damit ich sie vernichte von der Oberfläche der Erde.
- 46,5 Sie werden verachten die Sterne des Himmels, werden erheben ihre Hände gegen den Allerhöchsten, werden betreten und bewohnen die Erde, **indem sie zeigen alle ihre Werke der Ungerechtigkeit**. Ihre Stärke wird sein in ihrem Reichtum und ihr Glaube an die Götter, welche sie gemacht haben mit ihren eigenen Händen. Sie werden leugnen den Namen des Herrn der Geister und werden ihn austreiben aus ihren Tempeln, in welchen sie sich versammeln,
- 48,13 **Aber Ungerechtigkeit vergeht** wie ein Schatten und hat keinen festen Stand; denn der Auserwählte steht vor dem Herrn der Geister und seine Herrlichkeit ist von Ewigkeit zu Ewigkeit und seine Macht von Geschlecht zu Geschlecht.
- 49,3 Anderen wird gezeigt werden, daß sie bereuen müssen und verlassen die Werke ihrer Hände, und daß sie nicht Ruhm erwarte in der Gegenwart des Herrn der Geister, daß sie jedoch durch seinen Namen mögen errettet werden. Der Herr der Geister wird Mitleiden haben mit ihnen; denn groß ist seine Gnade und Gerechtigkeit ist in seinem Gericht, und in der Gegenwart seiner Herrlichkeit, **und nicht wird stehen in seinem Gericht Ungerechtigkeit**. Wer nicht bereut vor ihm, der wird untergehen.

Handbuch - Ungerecht

- 52,2 Alle, welche auf dem Land, auf dem Meere und auf den Inseln wohnen, werden zu demselben Gaben, Geschenke und Opfer bringen; dennoch wird dieses tiefe Tal nicht voll werden. **Doch ihre Hände werden Ungerechtigkeit begehen.** Alles, was sie hervorbringen durch Arbeit, werden die Sünder verschlingen mit Verbrechen. Aber sie werden umkommen von dem Angesichte des Herrn der Geister, und von der Oberfläche seiner Erde hinweg. Sie werden aufstehen und nicht fehlen von Ewigkeit bis Ewigkeit
- 53,11 Hierdurch sollen sie **einsehen lernen die Ungerechtigkeit**, welche sie begangen haben auf Erden, und hierdurch sollen sie umkommen.
- 61,4 Das Wort seines Mundes wird töten alle Sünder **und alle Ungerechten**, und aus seinem Angesicht werden sie vertilgt werden.
- 61,15 Und das Schwert des Herrn der Geister wird trunken sein von ihnen. Aber die Gerechten und Auserwählten werden unversehrt sein an jenem Tage, und **das Antlitz der Sünder und der Ungerechten werden sie nicht schauen von dieser Zeit.**
- 90,6 Denn ich weiß, daß stark werden wird der Zustand der Bedrückung auf der Erde, und es wird vollendet werden große Strafe auf der Erde, und **es wird zu Ende kommen alle Ungerechtigkeit**, und abgeschnitten werden von ihren Wurzeln, und jedes Gebäude wird vergehen. Und wiederholen wird sich abermals die Ungerechtigkeit, und das Werk der Bedrückung und Vergehen zum zweiten Male.
- 90,7 Und **wenn zunehmen wird Ungerechtigkeit**, und Sünde, und Gotteslästerung, und Bedrückung, und jedes böse Werk, und zunehmen wird Übertretung, Vergehen und Uneinigkeit, dann wird große Strafe sein vom Himmel über alle diese.
- 90,13 Und alsdann **werden abgeschnitten werden die Wurzeln der Ungerechtigkeit**, und die Sünder umkommen durch das Schwert, von den Gotteslästerern werden sie abgeschnitten werden an jedem Orte.
- 90,17 Und nun hört, meine Kinder, und geht auf dem Wege der Gerechtigkeit, und geht nicht auf dem Wege der Bedrückung; denn umkommen werden in Ewigkeit alle diejenigen, **welche gehen werden auf dem Wege der Ungerechtigkeit.**“
- 92,7 Erfüllte sie sich, **so wird wachsen die Ungerechtigkeit**, und den Beschluß wird er ausführen an den Sündern.
- 93,1 „Und nun will ich euch sagen, meine Kinder, liebt Gerechtigkeit und in ihr wandelt, denn die Pfade der Gerechtigkeit sind würdig, genommen zu werden, **und die Pfade der Ungerechtigkeit** werden plötzlich vernichtet werden und sich mindern.
- 93,6 Wehe denjenigen, **welche aufbauen Ungerechtigkeit** und Bedrückung, und begründen Betrug; denn plötzlich werden sie gestürzt werden, und ihnen wird kein Friede!
- 93,8 **Ihr habt begangen Gotteslästerung und Ungerechtigkeit**, und bereitet seid ihr für den Tag des Blutvergießens und für den Tag der Finsternis, und für den Tag des großen Gerichts.
- 94,5 Wehe euch, ihr Zeugen der Lüge, und denen, **welche entsprechen der Ungerechtigkeit**; denn plötzlich werdet ihr umkommen.

Handbuch - Ungerecht

- 94,6 Wehe euch, den Sündern; denn die Gerechten vertreibt ihr, denn ihr nehmt auf **und vertreibt die der Ungerechtigkeit**, und es wird über euch stark sein ihr Joch.
- 95,2 Und an dem Tage der Not der Sünder werden erhöht und erhoben werden, wie Adler, eure Nachkommen. Und höher, als des Geiers wird sein euer Nest, und ihr werdet hinaufsteigen und eingehen in die Höhlen der Erde und in die Spalten der Felsen in Ewigkeit wie Kaninchen, **von den Ungerechten hinweg;**
- 95,7 Wehe euch, **die ihr übt Ungerechtigkeit**, und Betrug, und Gotteslästerung! Erinnerung wird sein über euch für das Böse.
- 96,1 Es vertrauen die Gerechten; denn zuschanden werden die Sünder, und sie werden **umkommen an dem Tage der Ungerechtigkeit.**
- 96,4 Und in jenen Tagen werden gelangen die Gebete der Gerechten zu dem Herrn, und zu euch die Tage eures Gerichts, und **erwähnt werden wird jedes Wort eurer Ungerechtigkeit** vor dem Großen und Heiligen
- 96,5 Und beschämt sein wird euer Antlitz, und verworfen werden jede Tat, **welche stark ist in Ungerechtigkeit.**
- 96,8 Und wie Wasser wird zerfließen eure Lüge; denn nicht wird euch bleiben der Reichtum, sondern plötzlich aufsteigen von euch, **weil ihr euch alles in Ungerechtigkeit zueignetet**, und ihr werdet starker Verfluchung dahingegeben werden.
- 96,21 Wehe euch, **die ihr liebt die Taten der Ungerechtigkeit!** Warum hofft ihr für euch auf Gutes? Wisset, daß ihr werdet gegeben werden in die Hand der Gerechten, und sie werden abschneiden eure Häse, und euch töten, und kein Mitleiden haben gegen euch.
- 103,10 und wir hofften zu werden der Kopf, und wir wurden zum Schwanz. Wir wurden bedrängt, während wir wirkten, und wir hatten keine Macht über unsere Drangsal, und wir wurden zur Speise den Sündern. **Und die Ungerechten machten schwer auf uns ihr Joch.**
- 105,16 Und seine Kinder werden zeugen auf der Erde die, welche Riesen nicht des Geistes, sondern des Fleisches. Und es wird sein große Züchtigung auf der Erde, und abgewaschen werden wird die Erde von aller Verdorbenheit. Und nun benachrichtige deinen Sohn Lamech. Denn das, was geboren wurde, ist sein Kind in Wahrheit, und nenne seinen Namen Noah; denn es wird euch sein ein Übriggebliebener. Und er und seine Kinder werden sicher sein vor der Verdorbenheit, welche kommen wird auf der Erde, **vor aller Sünde und vor aller Ungerechtigkeit, welche vollbracht werden wird auf der Erde in seinen Tagen. Und darauf wird sein eine Ungerechtigkeit**, noch gewaltiger als die, welche vollbracht wurde zuerst auf der Erde. Denn ich weiß die Geheimnisse der Heiligen, weil er, der Herr, mir sie offenbart und verkündet hat, und in dem Getröpfel des Himmels habe ich gelesen.